

Fleischkonsum vorschreiben

Frage der Klasse 8c an der Agnes Bernauer Realschule, Augsburg:

Könnte der Staat nicht vorschreiben, dass jeder Bürger nur eine geringe Menge Fleisch verbrauchen darf?

In einer Demokratie wird das nicht funktionieren. Es würde sicherlich einen Aufstand geben, weil sich die Menschen dadurch bevormundet fühlen würden. Wenn schon Verkehrsregeln oder Steuergesetze, deren Sinn sich leicht erschließt, häufig nicht beachtet werden, dann wird es beim Fleischkonsum, der offensichtlich emotional tief verankert ist, erst Recht nicht klappen. Abgesehen davon hat die Regierung kein Interesse daran, den Fleischkonsum zu drosseln. Dafür ist der Einfluss der Agrarlobby zu groß. Mit „Fleisch ist ein Stück Lebenskraft“ wurde uns von der staatlich und europäisch geförderten [CMA](#) der Fleischkonsum nahegelegt.

Foren-Regeln

Dieser Bereich ist nur für MultiplikatorInnen sichtbar. Hier hast du die Möglichkeit, dich mit anderen MultiplikatorInnen zu verschiedenen Themen auszutauschen. Du kannst Themen abonnieren, sodass du jeden neuen Beitrag zu dem Thema per E-Mail erhältst. Das Abonnement ist jeder Zeit wieder kündbar.

Du darfst auch neue Themen erstellen. Achte aber bitte darauf, dass dieses Thema nicht schon behandelt wird. Sei nicht enttäuscht, wenn du nicht sofort eine Antwort auf deine Fragen oder Anregungen bekommst. Wir haben alle auch noch „nebenher“ unsere Schule oder den Beruf zu erledigen.

Achte auch auf die Umgangsformen. Bleib fair und sachlich,

auch wenn du anderer Meinung bist, beleidige niemanden und SCHREIE niemanden an. Beiträge mit beleidigendem, rassistischem oder sexistischem Inhalt werden von uns entfernt, sobald wir sie bemerken. Genauso übrigens wie Werbung. Nichts gegen den Hinweis auf die besonderen Konditionen eines Ökostromanbieters oder einen neuen Bio-Caterer, aber das hier soll ein Diskussionsforum sein, kein Werbemedium.

Ich glaube, damit wäre das Wichtigste zu diesem Forum gesagt.